

Am Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur, Institut für Landschaftsentwicklung, Erholungs- und Naturschutzplanung kommt es zur Besetzung einer
Laufbahnstelle gem. § 99 Abs. 5 UG (tenure-track) im Fachgebiet

Naturschutzplanung mit Schwerpunkt Umweltvorsorge

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort, befristet für 6 Jahre

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.889,50 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und diverse Sozialleistungen)

Zielgruppe

§99 Abs. 5 Stellen ermöglichen Wissenschaftler/innen mit hohem Potential und entsprechenden Leistungen eine wissenschaftliche Karriere von einer Postdoc-Stelle über eine Assistenzprofessur zur Assoziierten Professur. Die Assoziierte Professur ist spätestens sechs Jahre nach der Anstellung zu erreichen. §99 Abs. 5 Stellen richten sich an Wissenschaftler/innen mit Doktorat/PhD, mit hohem Potential, die kurz vor der Habilitation sind oder diese bereits erfolgreich abgeschlossen haben. Ausländerfahrung an anderen Universitäten oder Forschungseinrichtungen sind ausdrücklich erwünscht.

Aufgaben und Schwerpunkte

- Forschung im Fachgebiet Naturschutzplanung mit Schwerpunkt Umweltvorsorge
- Entwicklung von planungsmethodischen Lösungen im Bereich Arten- und Lebensraumschutz sowie weiterer Umweltvorsorge- und Bewertungsinstrumente
- Erschließung neuer Forschungsfelder im Bereich Co-Creation und Planung von biodiversitätsfördernden Ansätzen und Ökologischem Design
- Planung, Entwicklung, Analyse und Monitoring von Ausgleichs- und Kompensationsmodellen im Bereich des Naturschutzes
- Integration und Erforschung naturschutzplanerischer Aspekte im sport-, erholungsbezogenen und touristischen Management (recreation ecology)
- Lehre und Betreuung bzw. Mitbetreuung von Abschlussarbeiten im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten
- Wissenstransfer sowie Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Sinne der gesellschaftlichen Verantwortung der Universität für Bodenkultur
- Übernahme von Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der universitären Selbstverwaltung
- Einwerbung und Leitung von nationalen und internationalen Forschungsprojekten

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes facheinschlägiges Doktorat
- Studium der Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur, Naturschutzplanung, Umwel- und Bioressourcenmanagement, Biologie, Wildbiologie, Geographie, Agrar- oder Forstwissenschaft mit Vertiefung in vegetationsökologischen und/oder faunistischen Fächern oder gleichwertige Ausrichtung
- Fundierte wissenschaftliche Berufserfahrung als Postdoc
- Hervorragende Publikationsleistungen sowie internationale Ausrichtung und Anerkennung
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Führung einer eigenen Forschungsgruppe inkl. der dafür notwendigen Finanzierungen (Drittmittel)
- Begeisterung für exzellente Lehre
- Fundierte naturschutzplanerische Kenntnisse

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Auslands-, Lehr- und Führungserfahrung an Universitäten und Forschungseinrichtungen
- Planungsmethodische Erfahrungen
- Praktische Erfahrungen (Praktika, Anstellungen) in Behörden und Planungsbüros oder gleichwertiges

Erscheinungstermin: 11.02.2020

Bewerbungsfrist: 22.03.2020

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Ihre Bewerbung in englischer Sprache inkl.

- Curriculum Vitae mit detaillierter Darstellung der Berufs-, Lehr- und Forschungstätigkeit
- Verzeichnis aller Publikationen (referiert / nicht referiert), Vorträge, Projekte
- Elektronische Übermittlung der PDF-Dateien von fünf eigenen Publikationen, die von Ihnen als besonders wichtig erachtet werden
- Grobkonzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre sowie Beitrag zum wissenschaftlichen Profil des Departments
- Lehrportfolio inkl. Evaluierungsergebnissen
- Kurze Begründung, warum Sie der Ansicht sind für diese Stelle besonders geeignet zu sein (max. 1 Seite A4)

richten Sie bitte unter Angabe der Kennzahl 28 bis spätestens 22.03.2020 an:

kerstin.buchmueller@boku.ac.at.

Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at